

Wie schön leuchtet der Morgenstern

BWV 36/6

Text und Melodie: Nikolaus Herman 1599

Satz: Johann Sebastian Bach (1685–1750)

1. Wie schön leuch - tet der Mor - gen - stern voll Gnad und Wahr - heit
 Du Sohn Da - vids aus Ja - kobs Stamm, mein Kö - nig und mein
 3. Von Gott kommt mir ein Freu - den - schein, wenn du mich mit den
 O Herr Je - sus, mein trau - tes Gut, dein Wort, dein Geist, dein

1. von dem Herrn, die sü - ße Wur - zel Jes
 Bräu - ti - gam, hast mir mein Herz be -
 3. Au - gen dein gar freund - lich tust an -
 Leib und Blut mich in - ner - lich er -

1. Lieb - lich, freund - lich, groß und ehr - lich,
 3. Nimm mich freund - lich Herr, er - bar - me

reich an dich in dich und sehr prächt - ig er - ha - ben.
 auf dein Wort komm ich ge - la - den.

...e Kron,
 ...rien Sohn,
 König!
 ...st dich ein Himmelsblum;
 ...vangelium
 ...Milch und Honig.
 ...n Blümlein, Hosianna!
 ...mlisch Manna, das wir essen,
 ...einer kann ich nicht vergessen.

4. Zwingt die Saiten in Cythara
 und lasst die süße Mus:¹⁷
 ganz freudenreich er:
 dass ich möge mit J:
 dem wunderschönen
 in steter Liebe walle
 Singet, springet, jub:
 triumphieret, dankt
 groß ist der König c

